

## Vergabestelle

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt Zentrale  
Beschaffungsstelle  
Querfurter Straße 22  
06268 Querfurt OT Ziegelroda  
Deutschland  
Tel.: +49 34672 931-0 Fax: +49 34672 931-150

Firma

Datum der Versendung 15.04.2025

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentliche Ausschreibung
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsvergabe
<input type="checkbox"/>	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	Uhrzeit
15.05.2025	16:00
Bindefrist endet am 16.06.2025	

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

## Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
AZ: 40554/1-2025	Arbeitsmedizinische und Betriebsspezifische Betreuung in der Betriebsleitung des Landesforstbetriebes Sachsen-Anhalt

Vergabenummer	Leistung
32_LZW_01-2025-0011	Arbeitsmedizinische und Betriebsspezifische Betreuung in der Betriebsleitung des Landesforstbetriebes Sachsen-Anhalt 2025 - 2029

**Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

- 632 Bewerbungsbedingungen (Ausgabe 2017)  
 227 Zuschlagskriterien  
 Anlage 4 Information DSGVO

**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**

- Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen  
 634 Besondere Vertragsbedingungen  
 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)  
 241 Abfall  
 244 Datenverarbeitung  
 246 Aufträge für Gaststreitkräfte  
 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz  
 625 NATO Infrastrukturbauten  
 Ergänzende Vertragsbedingungen zu den §§ 12, 17 und 18 TVergG LSA

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**

- 633 Angebotsschreiben  
 Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm  
 124\_LD Eigenerklärung zur Eignung  
 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer  
 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft  
 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten  
 Bewerbererklärung gem. RdErl MW 21.11.2008 - 41-3257/03

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung - Nachunternehmer/Unterauftragnehmer  
 Erklärungen gemäß TVergG LSA

**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung**

Land Sachsen-Anhalt, vertreten durch das MWL, vertreten durch den Landesforstbetrieb Sachsen-Anhalt, Lennèstraße 6, 39112 Magdeburg zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform  
 in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle

Tel.

Fax

Straße

E-Mail

PLZ/Ort ,

**3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)**

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung

**3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung

3.3 - frei -

**4 Losweise Vergabe** nein ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein Los oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)**5 Nebenangebote**5.1  Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.5.2  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) -  
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten - für die gesamte Leistung nur für nachfolgend genannte Bereiche: mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

**6 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

 Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

 Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Leistungsverzeichnis bzw. Anlage

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

**7 Zugelassene Angebotsabgabe** Elektronisch in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

 Schriftlich

Das beigegefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

siehe Briefkopf

Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer: AZ: 40554/1-2025	Maßnahme: Arbeitsmedizinische und Betriebsspezifische Betreuung in der Betriebsleitung des Landesforstbetriebes Sachsen-Anhalt
Vergabenummer: 32_LZW_01-2025-0011	Leistung: Arbeitsmedizinische und Betriebsspezifische Betreuung in der Betriebsleitung des Landesforstbetriebes Sachsen-Anhalt 2025 - 2029

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

## 8 Nachprüfungsstelle

Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle/Saale, Deutschland

- 9 Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nichtberücksichtigte Angebote (§ 46 Absatz 1 UVgO bzw. § 62 Abs. 2 VgV). Es gilt deutsches Recht.